

PLUTA Sanierungsexpertin Dr. Brüninghoff führt Betrieb der Ev. Altenzentrum Neuenkirchen gGmbH fort – Versorgung der Bewohner sichergestellt

17. Juli 2026

Das zuständige Amtsgericht Osnabrück hat am 14. Juli 2026 die vorläufige Insolvenzverwaltung über das Vermögen der Ev. Altenzentrum Neuenkirchen gGmbH angeordnet und Rechtsanwältin Dr. Ria Brüninghoff von der PLUTA Rechtsanwälts GmbH zur vorläufigen Insolvenzverwalterin bestellt.

Die vorläufige Insolvenzverwalterin führt den Betrieb des Pflegeheims in Neuenkirchen in Melle uneingeschränkt fort. Die Betreuung und pflegerische Versorgung der Bewohner sind weiterhin in vollem Umfang gewährleistet. Für Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter ergeben sich aus der Anordnung derzeit keine Änderungen. Das Unternehmen beschäftigt 106 Mitarbeiter und betreibt die Einrichtung mit aktuell rund 70 Pflegeplätzen. Die vorläufige Insolvenzverwalterin verschafft sich gemeinsam ihrem Team einen umfassenden Überblick über die wirtschaftliche Situation und führt erste Gespräche mit der Geschäftsführung sowie den Beteiligten.

Nachhaltige Fortführungslösung für die Einrichtung

Parallel werden Möglichkeiten geprüft, um eine nachhaltige Fortführungslösung für die Einrichtung zu erreichen. Erste Gespräche dazu haben bereits stattgefunden. Zum PLUTA Sanierungsteam gehören Rechtsanwalt Frank Schorsch und Steuerberater Martin Klee. Zur Sicherung der Löhne und Gehälter bereitet das Sanierungsteam die Vorfinanzierung des Insolvenzgeldes vor. Die Entgelte der Beschäftigten sind damit für einen Zeitraum von bis zu drei Monaten abgesichert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden gestern im Rahmen einer Mitarbeiterversammlung umfassend informiert. Unmittelbar mit ihrer Bestellung hat die vorläufige Insolvenzverwalterin Dr. Ria Brüninghoff auch mit der zuständigen Heimaufsicht Kontakt aufgenommen.

Grund der Antragstellung sind Liquiditätsschwierigkeiten. Neben den allgemein gestiegenen Kosten haben die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen die finanzielle Situation der Einrichtung belastet.

Dr. Ria Brüninghoff erklärt: „Oberste Priorität hat die kontinuierliche und hochwertige Versorgung der Bewohner. Gleichzeitig werden wir die wirtschaftliche Situation sorgfältig analysieren und alle Möglichkeiten prüfen, um eine Zukunftslösung für die Einrichtung zu ermöglichen. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit allen Beteiligten, vor allem auch zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, eine Perspektive für das Seniorenheim zu schaffen.“

Pflegebetrieb läuft uneingeschränkt weiter

Die Mitarbeiter kümmern sich unverändert um die Bewohner. Sämtliche Pflege-, Betreuungs- und Serviceleistungen werden wie gewohnt erbracht. Auch die Zusammenarbeit mit Angehörigen, Ärzten, Therapeuten und weiteren Partnern wird uneingeschränkt fortgesetzt.

In den kommenden Wochen werden die Verantwortlichen die wirtschaftliche Situation eingehend analysieren und die Gespräche mit allen relevanten Beteiligten fortführen. Ziel ist es, zeitnah eine verlässliche Zukunftsperspektive für die Einrichtung zu erarbeiten.

PLUTA Team



Dr. Ria Brüninghoff



Frank Schorsch



Martin Klee

Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

Das Pflegeheim blickt auf eine langjährige Geschichte zurück. Die Einrichtung wurde 1902 als Lazarus-Krankenhaus gegründet und bietet heute in einem modernen Gebäude mit großzügiger Gartenanlage älteren Menschen ein Zuhause. Im Mittelpunkt stehen eine würdevolle, individuelle Pflege sowie ein selbstbestimmtes Leben der Bewohner. Helle Wohn- und Gemeinschaftsbereiche, ein angenehmes Ambiente und hohe Qualitätsstandards in Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung prägen die Einrichtung in Melle.

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen in allen Phasen des Lebenszyklus – bei Transaktionen, in der Restrukturierung, aber auch durch Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei zudem Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute über 600 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 300 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonomen, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von WirtschaftsWoche, Focus, Handelsblatt, brand eins, INDat, JUVE, The Legal 500 und Lexology Index belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net